

Siemens in der Schweiz

April 2024

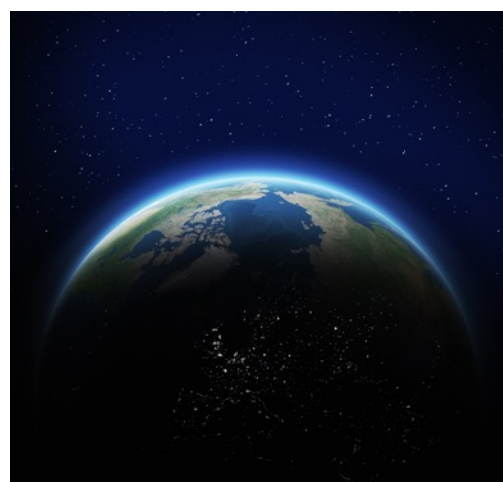


**Dafür steht
Siemens in
der Schweiz.**

**Wir gestalten
die Zukunft der
Schweiz. Seit 1894.**

**Gemeinsam mit
unseren Kund:innen
verbinden wir reale
und digitale Welten.**

**Unsere
Mitarbeitenden
machen die Welt
jeden Tag besser.**



Wir gestalten die Zukunft der Schweiz. Seit 1894.

Siemens prägt mit wegweisenden Technologien die Infrastruktur und führt die Schweiz in die digitale und nachhaltige Zukunft.

Wir sind Teil der Schweizer Gesellschaft und unser Handeln ist in gemeinschaftlichen Zielen und Werten verankert.

Als wichtiger Impulsgeber übernehmen wir aktiv Verantwortung für die Entwicklung des Landes und tragen unsere Innovationskraft in die ganze Welt.

Wir gestalten die Zukunft der Schweiz. Seit 1894.

Wir sind in der Schweiz wirtschaftlich und gesellschaftlich stark verankert. Mehr als 30 000 Kund:innen vertrauen auf unsere wegweisenden Lösungen in den Bereichen Gebäudetechnik, Energie, Mobilität, Gesundheit und Industrie.

Gesellschaftliche Verantwortung ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmenspolitik und Aktivitäten, beispielsweise im Rahmen unseres Programms «Generation21» für Kinder und Jugendliche.

Siemens beschäftigt rund 6000 Mitarbeitende und ist an rund 20 Standorten in allen Landesteilen präsent.

Gemeinsam mit unseren Kund:innen verbinden wir reale und digitale Welten.

Wir beschleunigen die digitale Transformation
und unterstützen den Erfolg unserer Kund:innen.

Zuverlässig, wirtschaftlich, nachhaltig und auf
individuelle Anforderungen zugeschnitten: So meistern
wir gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft.



Gemeinsam mit unseren Kund:innen verbinden wir reale und digitale Welten.

Digitale Siemens-Lösungen sind die Basis für ressourceneffiziente Industrien, Infrastruktur und Prozesse. Dazu zählen intelligente Stromnetze, die Elektromobilität, der Bahnverkehr sowie eine moderne Gesundheitsversorgung.

Innovative Technologien steigern die Energieeffizienz und reduzieren den Energieverbrauch eines Gebäudes um 30 %. Unsere neuesten Züge benötigen dank Leichtbauweise etwa 25 % weniger Strom als bisherige Fahrzeuge.

Siemens Xcelerator hebt die digitale Transformation auf ein neues Level. Unsere offene digitale Business-Plattform ermöglicht die nahtlose Interaktion zwischen Kund:innen, Partner:innen sowie Entwickler:innen und treibt Innovationen schneller voran.



4.1298
0.41356
0.23194

2.13489
1.931545
0.001943

Unsere Mitarbeitenden machen die Welt jeden Tag besser.

Wir leben ein offenes und flexibles Arbeitsumfeld, in dem sich alle einbringen und ihre Zukunft gestalten. Diversität, Chancengerechtigkeit und Inklusion sind für uns selbstverständlich.

Unsere Forschung und Entwicklung und die hervorragende Zusammenarbeit mit Hochschulen machen uns zu einem starken Partner für den Wissensstandort Schweiz.



Unsere Mitarbeitenden machen die Welt jeden Tag besser.

Unsere Arbeit macht Sinn. Deshalb haben wir stolze und langjährige Mitarbeitende. Jedes Jahr bewerben sich 20 000 Menschen bei Siemens Schweiz. In den wichtigsten Arbeitgeber rankings belegen wir Spitzenpositionen.

Wir fördern den Nachwuchs und sind da, wo die Zukunft passiert. Bei Siemens in der Schweiz bilden wir rund 250 Lernende aus.

Siemens ist divers und inklusiv. Ein Unternehmen, das alle miteinbezieht. Das fördern wir mit zahlreichen Programmen, Initiativen und Netzwerken, etwa für weibliche Mitarbeitende.



Bedeutend für den Wirtschaftsstandort **Schweiz**

Siemens

ist eines der
grössten Technologie-
unternehmen in der
Schweiz

#2

Zweitgrösster
Arbeitgeber im
Kanton Zug

5926

Mitarbeitende¹ an
über 20 Standorten
in der gesamten
Schweiz

SI HQ

Globaler Hauptsitz
von Smart
Infrastructure mit
rund 20 Mrd. €
Umsatz¹

¹ Zum 30. September 2023



Generation21

Mit dem Bildungsprogramm Siemens Generation21 leisten wir unseren Beitrag für die Gesellschaft und engagieren uns mit zahlreichen Projekten und Aktivitäten in Kindergärten, Schulen und Hoch- sowie Fachhochschulen.

Mit der Förderung von MINT-Bildungsprojekten (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) wollen wir junge Menschen in ihrer Entwicklung und bei ihrer Ausbildung begleiten, sie fördern und dabei unterstützen, ihre Zukunftschancen zu nutzen.

Wir fördern technisch-naturwissenschaftliches Interesse und Wissen. Denn exzellentes Wissen in Naturwissenschaft und Technik ist der Rohstoff für Innovationen und Voraussetzung, um nachhaltige Lösungen für lebenswichtige Zukunftsfelder zu entwickeln.

Wir unterstützen junge Talente und helfen Ihnen beim Start und der Entwicklung spannender Karrieren.

www.siemens.ch/generation21



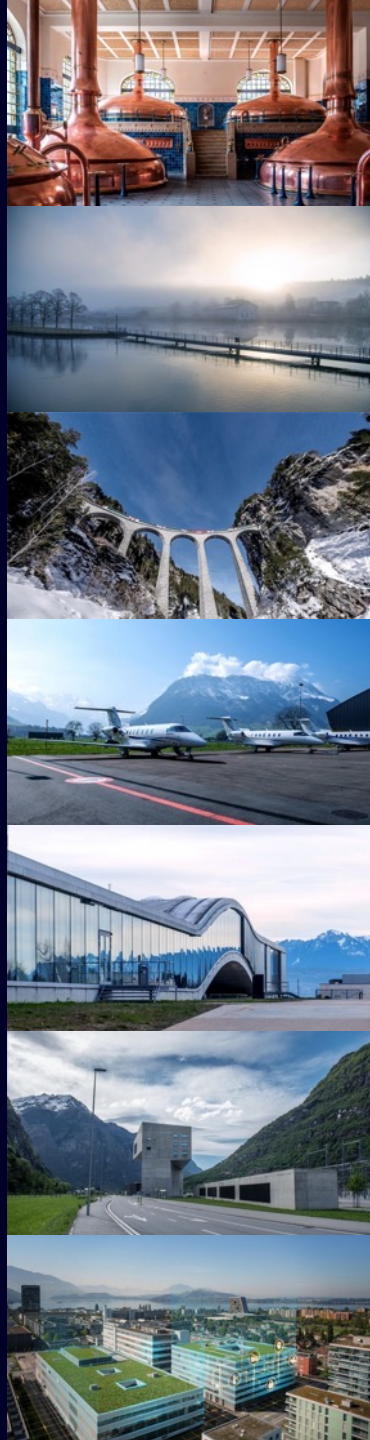
Siemens in der Schweiz seit 1894

Meilensteine einer 130-jährigen Geschichte

Seit dem Bau des Flusskraftwerks Wynau im Jahr 1894 ist Siemens hier zuhause und hat in dieser Zeit unzählige Projekte umgesetzt.

Einige unserer Kunden haben sich zu bekannten Schweizer Ikonen entwickelt. Sie sind Sinnbild für den Erfolg unseres Landes und stehen für Erfindergeist und Innovationskraft.

www.siemens.ch/historie



1894

Das Wasserkraftwerk in Wynau BE markiert die Geburtsstunde von Siemens in der Schweiz. Nach 14-monatiger Bauzeit brannte am 23. Januar 1896 in Langenthal erstmals elektrisches Licht. Dieses erste Siemens-Projekt in der Schweiz legte den Grundstein für die weitere Entwicklung.

1903

An der Löwenstrasse in Zürich eröffnet Siemens das erste technische Büro in der Schweiz.

1922

Siemens kauft die Protos Telephonwerke AG in Albisrieden, die später in Albiswerk Zürich AG (1935) umgetauft werden.

1941

Gemeinsam mit seinem früheren Mitstudenten Ernst Meili gründet Walter Jäger 1941 in Bad Ragaz die Cerberus GmbH.

1950

Die Albiswerk Zürich AG nimmt in Basel die erste Verkehrssignalanlage der Schweiz in Betrieb.

1971

Im Juli schliessen sich die Siemens AG Zürich und das Albiswerk zur Siemens-Albis AG zusammen.

1996

Siemens-Albis AG wird in Siemens Schweiz AG umfirmiert.

1998

Siemens übernimmt den Industrieteil von Elektrowatt (u. a. Cerberus) und gründet Building Technologies.

2004

Die Regionalgesellschaft und Siemens Building Technologies werden zusammengeführt.

2019

Gründung von Smart Infrastructure (SI) mit globalem Hauptsitz in Zug.

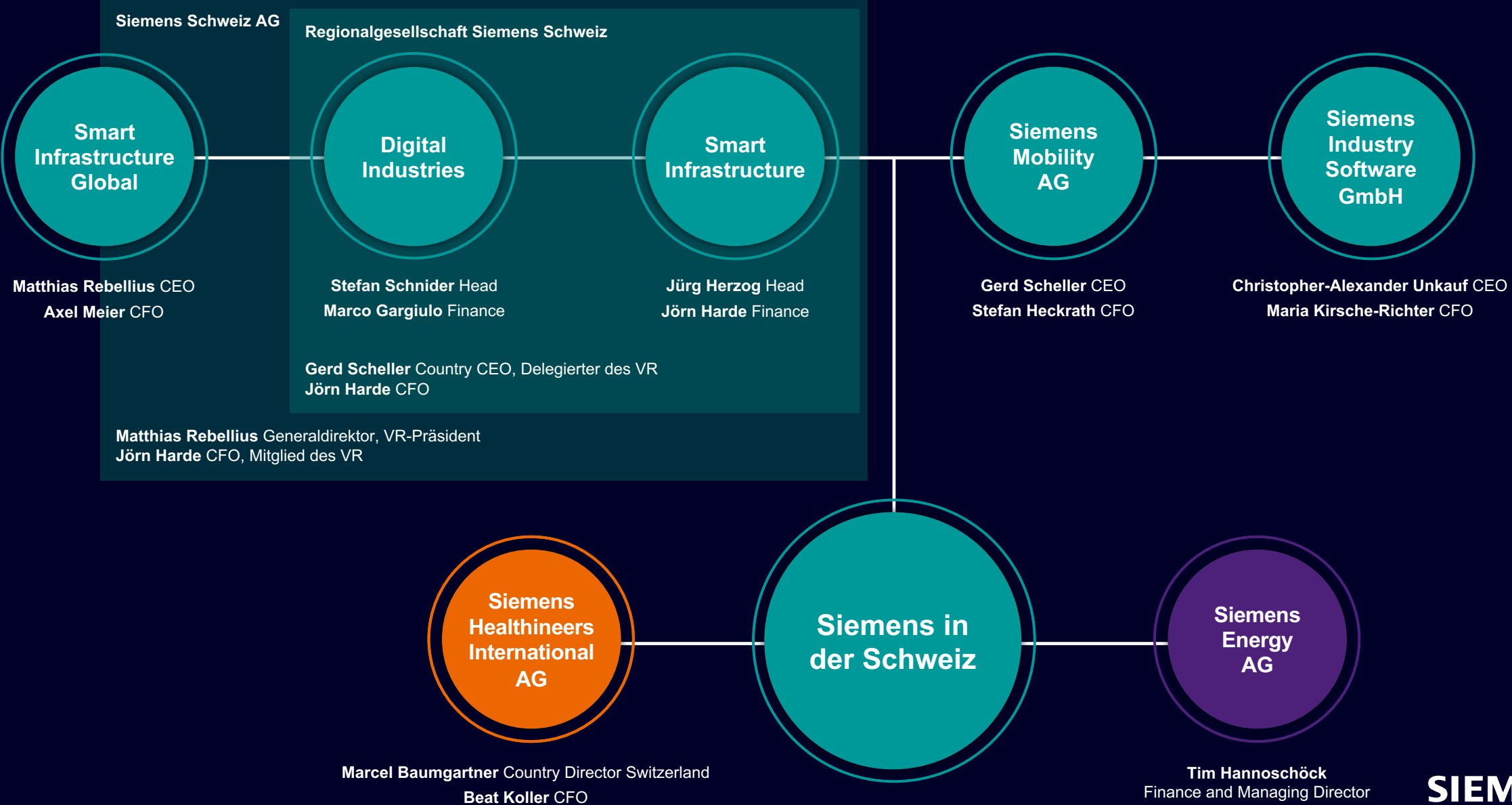
2023

Fertigstellung des klimaneutralen Siemens-Campus in Zug

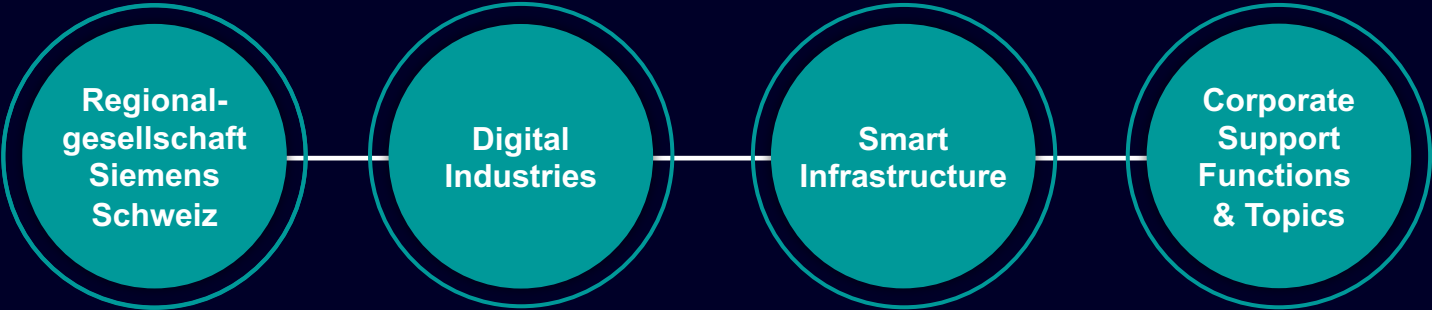
2024

Siemens gehört zu den führenden Technologieunternehmen im Land.

Siemens in der Schweiz



Regionalgesellschaft Siemens Schweiz



Gerd Scheller Country CEO
Delegierter des VR
Jörn Harde CFO

Stefan Schnider Head
Marco Gargiulo Finance

Factory Automation
Michael Rom

Motion Control
Stefan Schnider

Process Automation
Tarek Larbi

Customer Services
Marc Hartmeier

Jürg Herzog Head
Jörn Harde Finance

Regional Solutions & Services
Jürg Herzog

Electrification & Automation
Armin Bolt

Electrical Products
Sebastian Gerber

Building Products
Felix von Rotz

eMobility
Armin Bolt

Grid Software
Maximilian Baumann

Sales
Alexander Beck

Accounting & Controlling
Nicole Bryner

Business Excellence
Alexander Beck

Communications
Roland Bischofberger

Compliance
Sina Riedle

Data Privacy
Istvan Irmay

**Environmental Protection, Health
Management & Safety**
Flavia Zimmermann

Export Control
Anastasia Alfeeva

Government Affairs
Alexander Beck

Financing & Pensions
Rainer Petretti

Information Technology
Michael Sturzenegger

Intellectual Property
Michael Fischer

Legal
Michael Schultheiss

People & Organization
Thomas Frick

Product Safety
Steve Furrer

Procurement
Nicola Plock

Quality Management
Irene Walker

Real Estate
Daniel Riesterer

Représentation Suisse Romande
Alexandre Martin

Risk & Internal Control
Thomas Koslowski

Sustainability
Flavia Zimmermann

Taxes
Petra Klaus

Das Geschäftsjahr 2023

2,871

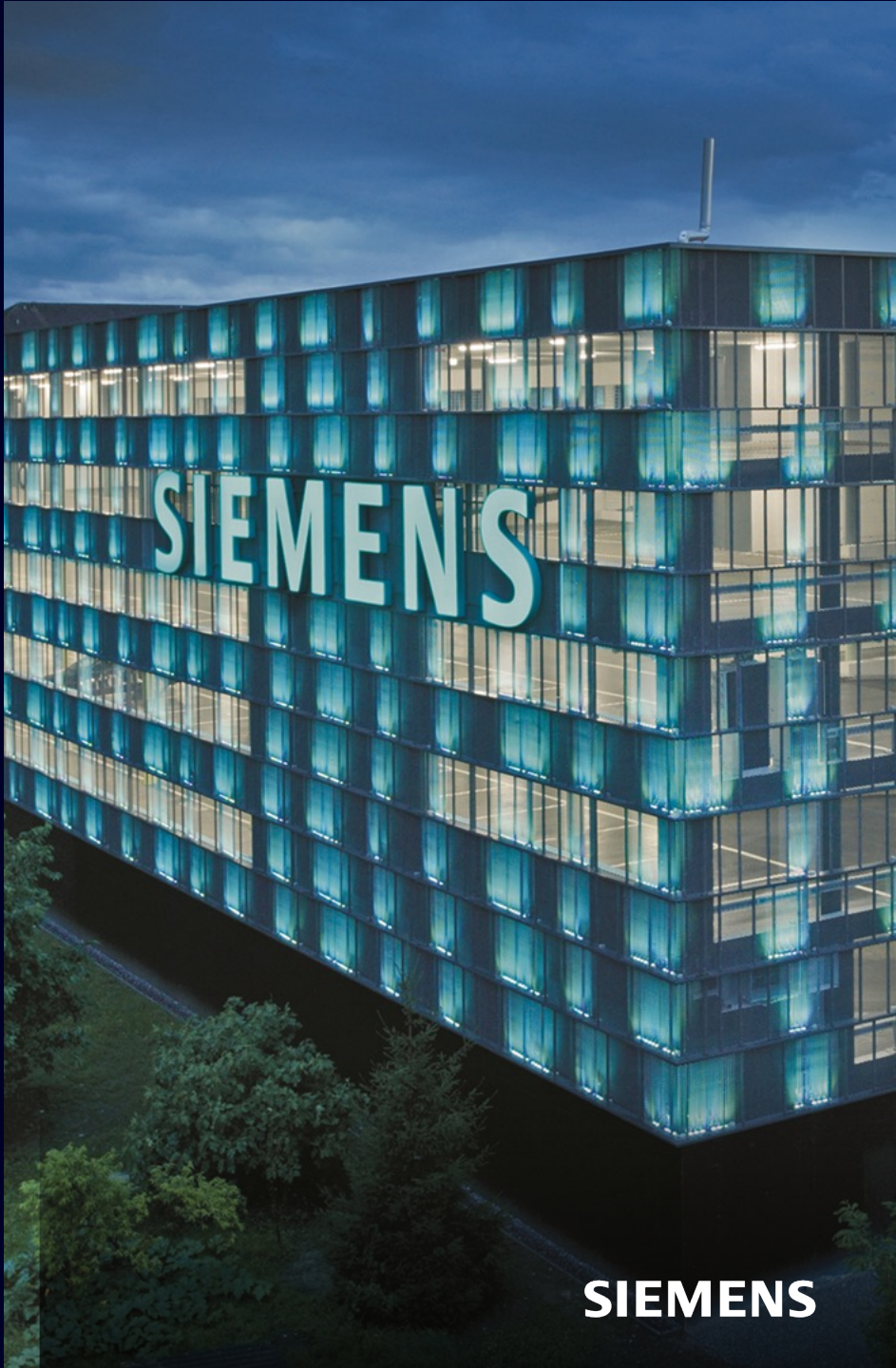
Umsatz in Milliarden
Schweizer Franken¹

5926

Mitarbeitende¹

	Mitarbeitende
Siemens Schweiz AG	4089
Regionalgesellschaft	2415
Smart Infrastructure Global HQ	1674
Siemens Mobility AG	750
Siemens Industry Software GmbH	95
Siemens Healthineers in der Schweiz	992

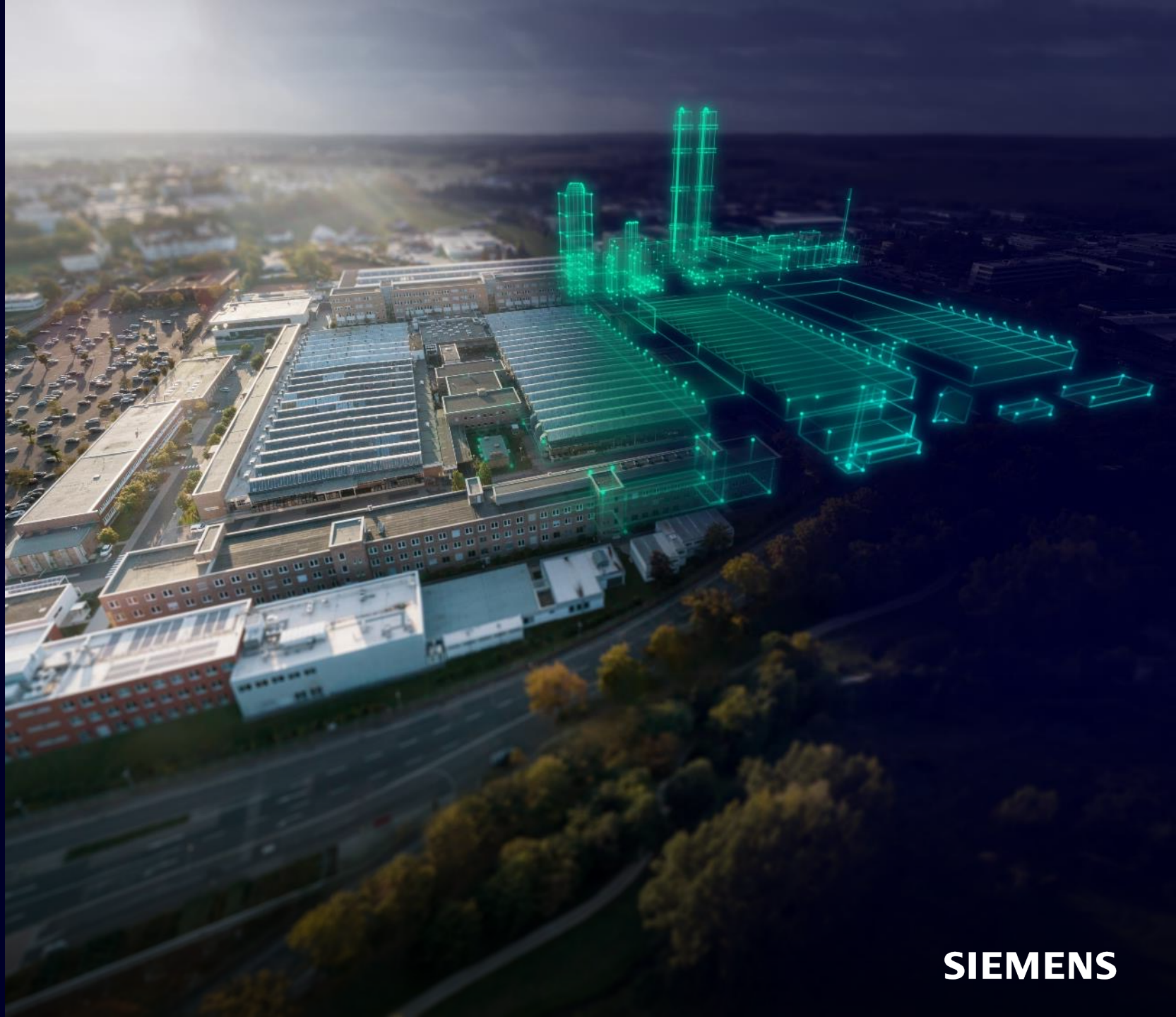
¹ Zum 30. September 2023



Digital Industries

Die industrielle Welt steht vor grossen Herausforderungen: Die Ressourcen unseres Planeten sind endlich – wir müssen mit weniger mehr erreichen.

Das Siemens Digital-Enterprise-Portfolio unterstützt dabei, diese Herausforderung zu meistern, indem die realen und die digitalen Welten zu einem kontinuierlichen Datenstrom verschmelzen. Dabei spielt der umfassende digitale Zwilling eine wichtige Rolle. Er sammelt Daten über den gesamten Lebenszyklus eines Produkts, vom ersten Konzept über die Produktion bis zu dessen Einsatz. Unsere Zukunftstechnologien ermöglichen, diese Daten zu verstehen und die endlichen Ressourcen viel effizienter zu nutzen. Auf diese Weise machen wir die Industrie nachhaltiger.



Digital Industries

Ammeraal Beltech ist weltweiter Marktführer in der Entwicklung, Herstellung, Fertigung und Wartung von hochwertigen, leistungsstarken Prozess- und Transportbändern.

Das Unternehmen entschied sich, den in die Jahre gekommenen Maschinenpark am Standort Jona zu modernisieren, alle Anlagen zu vernetzen und die Fernwartung zu ermöglichen. Die Maschinen bestanden aus Teilen verschiedener Hersteller und bei einem Defekt war das richtige Ersatzteil häufig nicht verfügbar. Auch unterschieden sich die Bedienkonzepte so stark, dass nicht alle Mitarbeitenden überall eingesetzt werden konnten.

Die gesamte Automatisierungs- und Antriebstechnik wurde modernisiert. Das neue Bedienkonzept basiert auf einem virtualisierten WinCC-V7-System. Die integrierte Software Energy Manager Pro überwacht, analysiert und optimiert den gesamten Energieverbrauch.



Smart Infrastructure

Siemens Smart Infrastructure verbindet die realen und die digitalen Welten über Energiesysteme, Gebäude und Industrien hinweg. Damit verbessern wir die Art und Weise, wie Menschen leben und arbeiten, und sorgen gleichzeitig für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit. Wir arbeiten mit Kunden und Partnern zusammen daran, ein Ökosystem zu schaffen, das sowohl intuitiv auf die Bedürfnisse der Menschen eingeht als auch den Kunden hilft, ihre Ziele zu erreichen. Es hilft unseren Kunden, erfolgreich zu sein, Gemeinschaften voranzubringen und unterstützt eine nachhaltige Entwicklung, um unseren Planeten für die nächste Generation zu bewahren.



Smart Infrastructure

Die beiden Unternehmen **Varo Energy Group** und **Groupe E** haben im Sommer 2023 in Cressier NE die leistungsstärkste Freiflächensolaranlage der Schweiz in Betrieb genommen – ein Pionierprojekt mit 19 000 Solarmodulen auf einer Fläche von 47 000 m² und einer jährlichen Stromproduktion von 8,4 GWh für die Raffinerie Cressier.

Um den lokal erzeugten Strom effizient umzuwandeln und ins lokale Stromnetz einzuspeisen, hat Siemens erstmalig in der Schweiz ein schlüsselfertiges Komplettpaket, die PV Inverter Station, bestehend aus Wechselrichtern, Transformator und Schaltanlage, geliefert.

Läuft die Solaranlage auf voller Leistung, kann sie mehr als 60 % des Strombedarfs der Raffinerie abdecken und setzt technologische Massstäbe im Bereich der erneuerbaren Stromproduktion.



Siemens Energy

Siemens Energy ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Energietechnik. Das Portfolio umfasst konventionelle und erneuerbare Energietechnik wie Gas- und Dampfturbinen, mit Wasserstoff betriebene Hybridkraftwerke, Stromgeneratoren und Transformatoren sowie Windkraftanlagen.



Siemens Energy

Das Unterwerk Therwil von **Primeo Energie** (Inbetriebnahme im Sommer 2023) setzt umwelttechnisch neue Massstäbe.

Erstmals in der Schweiz kommt eine CO₂-neutrale, gasisierte CleanAir-Schaltanlage von Siemens Energy zum Einsatz. Kernelemente der Anlage sind die Leistungsschalter mit Vakuum-Technologie.

Anstelle des bisher üblichen SF₆-Gases wird als Isoliermedium trockene Luft (80 % Stickstoff / 20 % Sauerstoff) verwendet.

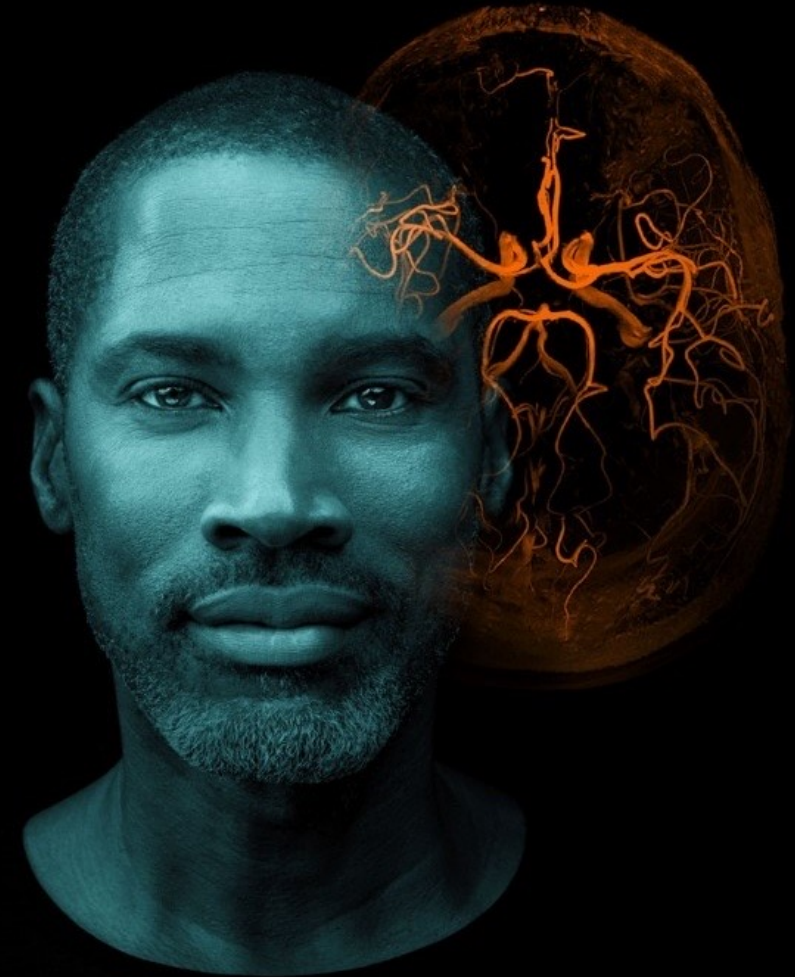
Über die gesamte Lebensdauer von bis zu 50 Jahren ist die Anlage damit vollständig CO₂-neutral.

Das neue Unterwerk umfasst sieben Felder und Doppelsammelschienen. Es verfügt neben der BlueGIS-Technologie auch über zwei Grosstransformatoren mit einer Leistung von je 40 MVA.



Siemens Healthineers

Siemens Healthineers hat den Anspruch, das Gesundheitswesen der Zukunft zu gestalten. Als eines der führenden Unternehmen der Medizintechnik unterstützt es Gesundheitsversorger weltweit dabei, auf ihrem Weg hin zum Ausbau der Präzisionsmedizin, der Neugestaltung der Gesundheitsversorgung, der Verbesserung der Patientenerfahrung und der Digitalisierung des Gesundheitswesens mehr zu erreichen. Siemens Healthineers entwickelt sein Produkt- und Dienstleistungsportfolio kontinuierlich weiter, mit KI-gestützten Anwendungen und digitalen Angeboten, die in der nächsten Generation der Medizintechnik eine immer wichtigere Rolle spielen.



Siemens Healthineers

Der Diagnostik-Anbieter **Unilabs** hat mit Siemens Healthineers einen mehrjährigen Partnerschaftsvertrag im Umfang von 200 Millionen Euro unterzeichnet.

Die Fachleute von Siemens Healthineers installieren insgesamt 400 Laboranalysegeräte, die den hochqualitativen Service für die Kund:innen von Unilabs weiter verbessern.

In der Schweiz werden die zwei Hauptstandorte in Coppet und Dübendorf sowie elf Aussenstandorte mit 34 Analysegeräten und zwei Automatisierungslösungen ausgestattet.

Der Auftrag umfasst zudem die Integration einer übergreifenden IT-Infrastruktur, die den Laborbetrieb effizienter machen und das gesamte Testnetz von Unilabs optimieren und effizienter machen.



Mobility

Mithilfe der Digitalisierung ermöglichen wir Mobilitätsanbietern weltweit, Züge und Infrastruktur intelligent zu machen, die Wertschöpfung nachhaltig über den gesamten Lebenszyklus zu erhöhen, den Fahrgastkomfort zu verbessern und Verfügbarkeit sicherzustellen.



Mobility

Die **Matterhorn Gotthard Bahn (MGB)** erneuert ihr Depot Glisergrund in der Nähe von Brig.

Siemens Mobility erneuert die Sicherungsanlagen auf dem rund 50 000 m² grossen Areal und modernisiert das bestehende Stellwerk.

Weltweit erstmals zum Einsatz kommt «Controlguide TrackOps Depot» – eine mobile Depotsteuerung von Siemens Mobility, die mit dem übergeordneten Itis-Leitsystem verbunden ist.

Die cloud-basierte Lösung ermöglicht lokal bediente Rangierfahrten und vereinfacht damit Betrieb und Bedienung.

Im Depot Glisergrund übernimmt der Rangierleiter neu auch die Rolle des lokalen Fahrdienstleiters. Er kann über ein mobiles Tablet eigenständig den Rangierverkehr steuern und überwachen.

Die Lösung entlastet die MGB-Fahrdienstleitung von Aufgaben im Depot. Die Fachleute können sich dadurch ganz auf die Durchführung des Betriebes auf dem Streckennetz konzentrieren.



Nachhaltigkeit bei Siemens

Unser DEGREE-Rahmenwerk setzt klare Prioritäten



Unser DEGREE-Rahmenwerk folgt klaren und messbaren Zielen

Decarbonization

- **Null-Netto-Emissionen** im Geschäftsbetrieb bis 2030 mit 55 % Emissionsreduktion bis 2025 und 90 % bis 2030
- **Net-Zero-Lieferkette bis 2050, 20 % Emissionsreduktion bis 2030**

Ethics

- Wir streben an, alle **drei Jahre 100 % unserer Mitarbeitenden** zu den **Siemens Business Conduct Guidelines** zu schulen

Governance

- ESG-gesicherte Lieferkette basierend auf der Verpflichtung der Lieferanten zum **Verhaltenskodex für Lieferanten**
- **Langfristige Leistungsprämien** auf Basis von **ESG-Kriterien**¹

Resource efficiency

- **Robustes Ökodesign** der nächsten Stufe für **100 % der relevanten Siemens-Produktfamilien bis 2030**
- **Entkopplung von natürlichen Ressourcen** durch **verstärkten Einkauf von Sekundärmaterialien** für Metalle und Harze
- **Kreislaufwirtschaft** durch **Reduktion des Deponieabfalls um 50 % bis 2025** und **Null-Deponieabfall bis 2030**

Equity

- **30 % Frauenanteil im Top-Management** bis 2025
- Zugang zu **Mitarbeiteraktienplänen**: hohes Niveau beibehalten und global auf **100 % ausweiten**²
- Globales Engagement für das **New Normal Working Model**

Employability

- **Erhöhung der digitalen Lernstunden** auf 25 Stunden bis 2025
- Zugang zum **Employee-Assistance-Programm**: Beibehaltung des hohen Niveaus und **globale Ausweitung auf 100 % bis 2025**
- **Verbesserung** der weltweit aggregierten LTIFR³ von Siemens um **30 % bis 2025**

¹ Beurteilung auf Basis des Siemens-internen ESG-/Nachhaltigkeitsindex, inkl. Kundenzufriedenheit (Net Promoter Score), CO₂-Reduktion, Trainingsstunden

² Wo rechtlich möglich und sinnvoll

³ LTIFR: Lost time injury frequency rate (von Siemens-Mitarbeitenden und zeitlich befristeten Beschäftigten) im GJ 2020

Decarbonization

Unterstützung des 1,5-Grad-Ziels zur Bekämpfung der globalen Erwärmung



Aktivitäten und bedeutende Erfolge



- Umweltportfolio, bestehend aus langlebigen Produkten oder Infrastrukturelementen, als Beitrag zur Reduktion des CO₂-Ausstosses unserer Kunden über einen Zeitraum von vielen Jahren
- Optimierung der Mitarbeitendenmobilität durch Elektrifizierung der Fahrzeugflotten, individuelle Mobilitätsabos und Flugrestriktionen
- Effiziente und nachhaltig betriebene Eigentumsstandorte durch Bau nach LEED-Standard sowie Einsatz von Wärmepumpen oder zertifizierter Wärme aus Biogas und Strom aus Wasserkraft
- Unterstützung Roadmap Elektromobilität 2022 mit dem Ziel, den Anteil der Steckerfahrzeuge bei den Neuzulassungen von Personenwagen bis ins Jahr 2022 auf 15 % zu erhöhen.

Ambitionen und weitere Verpflichtungen

- Net-Zero-Betrieb bis 2030 in Übereinstimmung mit den SBTi¹-Zielen
- Net-Zero-Lieferkette bis 2050, 20 % Emissionsreduktion bis 2030



CLIMATE GROUP
EP100

CLIMATE GROUP
EV100

RE100
CLIMATE GROUP | CDP

¹ SBTi: Science Based Targets initiative

Ethics

Eine Kultur des Vertrauens fördern,
ethische Standards einhalten und mit
Daten sorgfältig umgehen



Aktivitäten und bedeutende Erfolge



- Unterzeichnung der [Business Conduct Guidelines](#), unserem Unternehmensverhaltenskodex für verantwortungsvolles Handeln, durch alle Mitarbeitenden bei Siemens in der Schweiz
- Proaktiver Umgang mit Bedrohungen, Vorfällen und Schwachstellen
- Cybersecurity-Versicherung und -Risikoanalyse für Kunden

Ambitionen und weitere Verpflichtungen

- Wir streben an, alle drei Jahre 100 % unserer Mitarbeitenden zu den Siemens Business Conduct Guidelines zu schulen
- Unterzeichnung der [Charter of Trust](#), einer gemeinsamen Initiative für eine sichere digitale Welt

Governance

Anwendung modernster Systeme für effektives und verantwortungsvolles Geschäftsverhalten



Aktivitäten und bedeutende Erfolge



- KI-gestütztes Due-Diligence-Tool «ESG-Radar» zur Bewertung von ESG-Risiken wird eingeführt
- Verpflichtender Verhaltenskodex mit klaren ESG-Anforderungen gemäss geltenden gesetzlichen Normen und internationalen Standards für Lieferanten und Drittvermittler als integraler Bestandteil des Lieferantenmanagements
- Integration verantwortungsvoller Beschaffung von Mineralien im Einkaufsprozess zur Gewährleistung der Einhaltung einer einheitlichen und unternehmensweiten Sorgfaltspflicht in der Lieferkette

Ambitionen und weitere Verpflichtungen

- ESG-gesicherte Lieferkette basierend auf der Verpflichtung der Lieferanten zum Verhaltenskodex für Lieferanten
- Langfristige Leistungsprämien auf Basis von ESG-Kriterien¹

¹ Beurteilung auf Basis des Siemens-internen ESG-/Nachhaltigkeitsindex, inkl. Kundenzufriedenheit (Net Promoter Score), CO₂-Reduktion, Trainingsstunden

Resource efficiency

Kreislaufwirtschaft und
Dematerialisierung erreichen



Aktivitäten und bedeutende Erfolge



- Recycling- und Entsorgungskonzepte als integrativer Bestandteil im Betrieb und in der Abwicklung von Projekten und Serviceaufträgen
- Abgabe von ausgemusterter IT-Hardware an gemeinnützige IT-Unternehmen zur Wiederaufbereitung und Weiterverkauf
- Interne Standards als Basis für umweltverträgliche Produkte, Dienstleistungen und Lösungen unter Berücksichtigung des gesamten Lebenszyklus

Ambitionen und weitere Verpflichtungen

- Robustes Ökodesign der nächsten Stufe für 100 % der relevanten Siemens-Produktfamilien bis 2030
- Entkopplung von natürlichen Ressourcen durch verstärkten Einkauf von Sekundärmaterialien für Metalle und Harze

Equity

Förderung von Vielfalt, Inklusion und Gemeinschaft, um ein Gefühl der Zugehörigkeit zu schaffen



Aktivitäten und bedeutende Erfolge



- Einhaltung der Lohnungleichheit bereits 2018 erfolgreich vom Eidgenössischen Bundesamt für Gleichstellung von Frau und Mann bestätigt, seither jährliche Überprüfung der Einhaltung
- 3 Wochen Vaterschaftsurlaub
- Mitglied von [Advance Gender Equality in Business](#), einem Netzwerk, das sich für die Erhöhung des Frauenanteils im Management einsetzt

Ambitionen und weitere Verpflichtungen

- 30 % Frauenanteil im Top-Management bis 2025
- Zugang zu Mitarbeiteraktienplänen: hohes Niveau beibehalten und global auf 100 % ausweiten¹
- Globales Engagement für das New Normal Working Model²
- Unterzeichnung der [Diversity Charta](#)

¹ Wo rechtlich möglich und sinnvoll

² Ziel des Konzepts: Mitarbeitenden weltweit ermöglichen, im Durchschnitt zwei oder drei Tage pro Woche mobil zu arbeiten, wann immer dies möglich ist

Employability

Mitarbeitende befähigen, in einem sich ständig verändernden Umfeld resilient und relevant zu bleiben



Aktivitäten und bedeutende Erfolge



- 251 Lehrstellen und 231 Praktikums- und Werkstudienplätze
- Zugang aller Mitarbeitenden zu neuer und innovativer Lernplattform mit mehr als 100 000 digitalen Lernangeboten
- Hochschulkooperationen
- Healthy & Safe @ Siemens für mehr Gesundheit im Unternehmen: «Null Unfälle» und Fokus auf psychische Gesundheit sowie Ausrichtung der Gesundheitsaktivitäten im Unternehmen auf die Anforderungen der heutigen Arbeitswelt
- Zugang aller Mitarbeitenden zum firmeninternen Employee-Assistance-Programm (Sozialberatung)

Ambitionen und weitere Verpflichtungen

- Verdoppelung der digitalen Lernstunden bis 2025
- Verbesserung der weltweit aggregierten LTIFR¹ von Siemens um 30 % bis 2025

¹ LTIFR: Lost time injury frequency rate (von Siemens-Mitarbeitenden und zeitlich befristeten Beschäftigten) im GJ 2020

Siemens weltweit

Als globales Technologieunternehmen befähigen
wir unsere Kunden, ihre Industrien nachhaltiger zu machen

320 000

Mitarbeitende¹

77,8 Mrd. €

Umsatzerlöse²

8,5 Mrd. €

Gewinn nach
Steuern³

92,3 Mrd. €

Auftragseingang²

1 Zum 30. September 2023 | 2 Für das GJ 2023 | 3 Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten



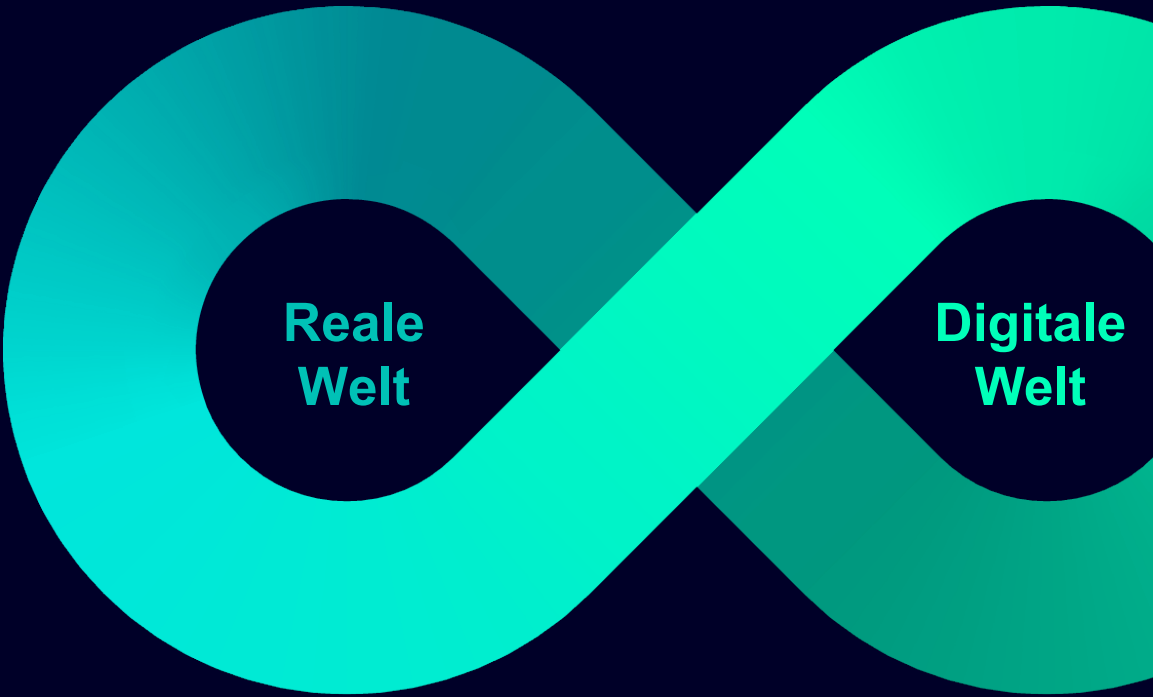
Technologie, die dem **Menschen** dient

Transforming the Everyday

SIEMENS

Siemens verbindet die reale und digitale Welt und hilft so Kund:innen, ihre digitale Transformation zu beschleunigen und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen

						
Glasproduktion	Pharma-industrie	Campus	Reifen-industrie	Bergbau	Zement	Transport und Logistik
						
Schalt-schränke	Wind	Zellstoff und Papier	Life Science	Gesund-heitswesen	Öl- und Gas-Industrie	Automobil-herstellung
						
Flughäfen	Elektronik-branchen	Halbleiter	Data Center	Maschinen- & Anlagen-bau	Nahrungs-mittel- und Getränke-industrie	Wasser-industrie
						
Chemische Industrie	Stadtwerke und Verteil-netzbetreiber	Krane	Intralogistik	Luft- & Raumfahrt	Batterie-herstellung	





Wir fahren mit Autos,
die mit **Siemens-Software**
entwickelt wurden ...

... gebaut in von Siemens
automatisierten Fabriken ...



... und geladen über
Smart Grids von Siemens.



Wir arbeiten in intelligenten Gebäuden, die unsere **Gesundheit fördern** und sicher sind, ...

... die Energie mit **maximaler Effizienz** nutzen ...



... und den **realen** und den **digitalen** Arbeitsplatz verbinden.



Wir buchen unsere Zugtickets mit **Siemens-Software**, ...

... um mit **Zügen von Siemens** zu reisen, ...



... die mit **Infrastruktur-Technologie** von Siemens betrieben werden.



Wir vertrauen auf **lebens-
rettende** Medikamente und
Behandlungen, ...

... sowie **genaueste**
medizinische Diagnosen, ...



... die mit **Siemens-Lösungen**
möglich gemacht werden.

Unsere vier strategischen Prioritäten

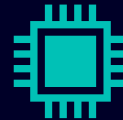
Customer impact

Wir erkennen die Bedürfnisse unserer Kund:innen so früh wie möglich – am besten, noch bevor unsere Kund:innen sie selbst kennen.



Technology with purpose

Seit mehr als 170 Jahren bilden innovative Technologien den Kern von Siemens – und das bleibt auch in Zukunft so.



Empowered people

Wir stärken Kund:innen, Partner:innen und unsere Mitarbeitenden, damit sie das Beste aus ihren Fähigkeiten machen.



Growth mindset

Wir werden weiter wachsen und lernen – mit Neugier, Resilienz, Experimentierfreude und Anpassungsbereitschaft.



Wir setzen unsere Kerntechnologien in allen Geschäften ein



Simulation und
digitaler Zwilling



Nachhaltige Energie
und Infrastruktur



User Experience



Software-Systeme
und Prozesse



Konnektivität und
intelligente Geräte



Cybersecurity
und Trust



Datenanalytik
und KI



Integrierte Schaltungen
und Elektronik



Leistungselektronik



Automatisierung



Additive Fertigung
und Materialien

Siemens gestaltet die **Zukunft**

Innovation ist die Basis für unseren Erfolg

6,2 Mrd. €

F&E-Aufwendungen¹

50 000

F&E-Mitarbeitende²

5400

Erfindungen¹

2900

Patent-
Erstanmeldungen¹

Kooperation

mit Universitäten, Forschungseinrichtungen
und Start-ups

16

16 Siemens Research and Innovation
Ecosystems (Siemens RIEs)

1 Im GJ 2023 | 2 Durchschnittlich im GJ 2023



Siemens Xcelerator

Siemens ist Partner der Wahl in der digitalen Transformation



Ein umfassendes, kuratiertes **Portfolio**, das digitale und IoT-fähige Angebote von Siemens und zertifizierten Partner:innen umfasst.

Ein ständig wachsendes, leistungsstarkes **Ökosystem** von Partner:innen.

Ein **Marktplatz**, das Erforschung, Weiterbildung, Austausch und Transaktionen innerhalb einer Community von Kund:innen, Partner:innen und Expert:innen ermöglicht.

Die Design-Prinzipien des Siemens Xcelerator vereinfachen die digitale Transformation

Interoperabel

Flexibel

Offen

As a service

+ Cybersecure



Einfach

Leicht verständliche Lösungen

Schnell

Erprobte, einfach integrierbare Lösungen beschleunigen die Wertschöpfung

Skalierbar

Das Siemens Xcelerator-Portfolio ist zukunftssicher, interoperabel und hat einen «pay-as-you-grow»-Ansatz



Unser digitales Portfolio

Eckdaten

Top 10

Siemens gehört zu den Top-10-Software-Unternehmen¹

6,5 Mrd. €

Digitale Umsatzerlöse mit einer Wachstumsrate von 10 % bis GJ 2025

~ 430

Digitale Angebote¹

14 Mrd. €

Seit 2007 in digitale Unternehmen investiert¹



Datenanalytik



KI & IoT



Simulationstools



Neue Geschäftsmodelle



Sichere Vernetzung



Cybersicherheit

¹ Zum 30. September 2022

Mobiles Arbeiten als Kernelement des New Normal

**2 bis 3 Tage
pro Woche**

mobiles Arbeiten als weltweiter Standard –
für rund **140 000 Mitarbeitende¹** an
über **125 Standorten** in **43 Ländern**

Mit dem **New Normal Working Model** können die Mitarbeitenden nach Absprache den Arbeitsort wählen, an dem sie am produktivsten sind. Denn mehr Flexibilität und die individuelle Wahl des Arbeitsortes – das ist auch der Wunsch der Mitarbeitenden.

¹ Anzahl der Jobprofile, die für das mobile Arbeiten geeignet sind.



Kontakt

Siemens Schweiz AG
Communications
Freilagerstrasse 40
8047 Zürich
Schweiz
communications.ch@siemens.com

Folgen Sie uns:

[LinkedIn](#)

[Twitter](#)

[Facebook](#)

[YouTube](#)

[Website](#)